

SÜDAMERIKA: ECUADOR

## VULKANTREKKING ECUADOR

- > Besteigung des höchsten aktiven Vulkans der Welt Cotopaxi (5.897m)
- > Besteigung des Chimborazo (6.310m)
- > Besteigung des Illiniza Norte (5.126m)
- > Besteigung des Pasochoa (4.199m)
- > Besteigung des Guagua Pichincha (4.794m)

Reisen Sie nach Ecuador auf den Spuren des berühmten Naturforschers Alexander von Humboldt! Dies ist eine anspruchsvolle Hochtour mit Wanderungen in den Anden Ecuadors und eine persönliche Herausforderung für jeden Teilnehmer! Erleben Sie Sonnenaufgänge über imposanten Vulkankegeln, besondere Hüttenromantik, Kameradschaft am Berg. Gigantische Eiswände und fantastische Aussichten auf die umliegenden 5000er Gipfel machen diesen sportlich-aktiven Urlaub zu einem unvergesslichen Bergabenteuer! Sind Sie bereit?

### Reiseverlauf

01. Tag Ankunft in Quito
02. Tag Quito – Stadtrundgang, erste Akklimatisierung
03. Tag Akklimatisationswanderung um die Cuicocha Lagune & Indígenamarkt in Otavalo
04. Tag Unser erster Gipfel, der Guagua Pichincha (4.794m)
05. Tag Unser zweiter Gipfel: Pasochoa (4.199m)
06. Tag Unser dritter Gipfel: Illiniza Norte (5.126m)
07. Tag Cotopaxi Nationalpark (3.720m)
08. Tag Cotopaxi Nationalpark (4.800m)
09. Tag Unser vierter Gipfel: Cotopaxi (5.897m)
10. Tag Baños –und "Straße der Wasserfälle"
11. Tag Wanderung im Chimborazo Naturreservat (4.800m)
12. Tag Unser fünfter Gipfel: Chimborazo (6.310m)
13. Tag Baños

14. Tag Baños- Quito

15. Tag Quito & Abreise

- Änderungen vorbehalten -

Termine und Preise auf Anfrage!



## REISEDETAILS

### 1. Reisetag: Ankunft in Quito

Ankunft mit dem Flugzeug aus Europa in der Hauptstadt Ecuadors. Vom Flughafen geht es mit unserem deutschsprachigen Reiseleiter in unser Hotel im Stadtzentrum, wo wir die nächsten Nächte verbringen werden. Dann geht es auf eigene Faust los, ab in die lebhaften Straßen voller südamerikanischer Lebensfreude.

### 2. Reisetag: Quito - Stadtrundgang, erste Akklimatisierung

Nach dem Frühstück steht eine Stadtrundfahrt im auf dem Programm, bei der wir die kolonialen Stadtviertel der Metropole kennen lernen werden. Die Altstadt Quitos, die 1978 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurde, gilt als Ort mit der größten Ansammlung bedeutender Kunstschatze Südamerikas. Sie besuchen den Plaza de la Independencia, besichtigen die wunderschöne Jesuitenkirche La Compañía de Jesús und die Schwindelfreien unter uns haben dann noch die Möglichkeit, über Leitern die Basilika bis ganz nach oben in den Turm zu erklimmen – der Mut wird mit einer sagenhaften Aussicht auf ganz Quito belohnt! Wir schlendern über einen bunten Markt, den Mercado Central und haben dort die Gelegenheit leckere, exotische Früchte zu erwerben. Am Nachmittag geht es weiter zum „Mitad del Mundo“, dem Äquatormonument, welches sich ein paar Kilometer nördlich von Quito befindet und dem gleich um die Ecke liegenden Museo Intiñan einen Besuch abstatten. Wir übernachten wieder in unserer Unterkunft in Quito. (F)

### **3. Reisetag: Akklimatisationswanderung um die Cuicocha Lagune & Indígenamarkt in Otavalo**

Unser Guide holt uns am Hotel ab und fährt mit uns zum Busterminal von Quito. Von dort geht es im öffentlichen Bus und einer Taxifahrt an den Cuicocha See (3.068m), einem Kratersee, der vor ca. 3.100 Jahren durch eine massive Eruption entstanden ist. Entlang dessen 8 km langen Kraterrandes unternehmen wir am Nachmittag eine Wanderung, von wo aus wir einen herrlichen Ausblick auf den im Durchmesser 3 km messenden See mit seinen zwei Inseln in der Mitte haben. Am Nachmittag bleibt uns dann noch kurz Zeit für einen Shoppingbummel auf dem größten Indígenamarkt Ecuadors in Otavalo. Nach einem abwechslungsreichen Tag geht es mit dem öffentlichen Bus wieder zurück nach Quito. (F)

### **4. Reisetag: Unser erster Gipfel, der Guagua Pichincha (4.794m)**

Heute nehmen wir unseren ersten Akklimatisierungsgipfel, den „Hausvulkan Quitos“, in Angriff. Nach dem Frühstück geht es gemeinsam mit dem Guide in einem Allradfahrzeug eine schmale Bergstraße zu einem Parkplatz hinauf auf 3.000 m. Von hier aus werden wir den Guagua Pichincha je nach Wetter und Kondition in einer ca. 3-4-stündigen Wanderung in aller Ruhe erklimmen. Bei guter Sicht können wir bis tief in den Vulkankrater blicken, doch schon allein der schwefelhaltige Geruch am Kraterrand zeugt von der noch brodelnden Aktivität im Vulkaninneren. Nach diesen ersten spektakulären Einblicken in einen aktiven Vulkan beginnen wir mit dem Abstieg zum Parkplatz, der ca. 2 Stunden in Anspruch nimmt. Wir werden dann mit dem Allradfahrzeug wieder zu unserer Unterkunft in Quito gefahren, in der wir auch heute übernachten werden. (F/P)

### **5. Reisetag: Unser zweiter Gipfel: Pasochoa (4.199m)**

Wir bewegen uns heute weiterhin auf über 4.000m mit einer schon anstrengenden und anspruchsvollen Wanderung auf den Vulkan Pasochoa (je nach Kondition der Gruppe nur bis zum Kraterrand). Nach dem Frühstück werden wir wieder in einem Privatwagen mit unserem Guide zu dem Vulkan gefahren. Wegen seiner günstigen Lage nur 30 km südlich von Quito ist der nicht mehr aktive Kratervulkan (4.199 m) in den letzten Jahren zu einem beliebten Tagesausflugsziel geworden. Nachdem der Berg nicht allzu hoch ist, aber dennoch eine 3-4 Stunden Wanderung von 2.800 auf bis zu 4.199 Metern bietet, eignet er sich hervorragend als zweiter Berg für unsere Akklimatisierung. Wie bei vielen anderen Bergen bestehen auch hier die letzten 50 m unterhalb der Spitze aus vielen Felsen, so dass man schon ein Kletterseil benötigt, um bis ganz nach oben zu gelangen. Da sich der Pasochoa im Zentrum der Straße der Vulkane befindet, hat man hier an einem klaren Tag eine fantastische Sicht auf die vielen anderen Berge, einschließlich des Cotopaxis, des Antisanas und des Cayambe. Zudem kann man bereits während der Besteigung die vielfältige Natur bewundern. Neben Pumas, Füchsen und Stinktieren gibt es auch die verschiedensten Vogel- und Pflanzenarten, die man jedoch nur selten zu Gesicht bekommt. Oben angekommen, können wir in den spektakulären Krater sowie weit ins umliegende Hochland sehen. Für den Abstieg benötigen wir ca. 2-3 Stunden. Wir übernachten wieder in der Nähe von Illiniza in unserem kleinen einfachen Hostal. (F/P)

## **6. Reisetag: Unser dritter Gipfel: Illiniza Norte (5.126m)**

Früh am Morgen werden wir von unserem Reiseleiter abgeholt. Unser Jeep bringt uns bis zum Platz La Virgen (3.900m). Hier treten wir unsere 2-4-stündige Wanderung zum Refugio „Nuevo Horizonte“ an und gewöhnen uns so langsam an die Höhe. Danach machen wir sich auf zum Aufstieg auf den Gipfel des Illiniza Norte. Über Felsen geht es steil bergauf bis zu einem Aussichtspunkt, von welchem wir eine einfach unbeschreibliche Aussicht auf die umliegenden Vulkane genießen können. Nach der Einteilung der Seilschaften geht es ca. 2-3 Stunden über verschiedene einfache Kletterpassagen, bis wir schließlich den schmalen Gipfel erreichen. Es folgt der um einiges einfachere Abstieg und am Nachmittag erreichen wir wieder unsere Unterkunft. (F/P)

## **7. Reisetag: Cotopaxi Nationalpark (3.720m)**

Am Vormittag geht es in Richtung Cotopaxi Nationalpark, wo wir zunächst das Interpretationscenter besuchen. Danach fahren wir weiter zur Hosteria Tambopaxi, die mitten in der herrlichen Paramolandschaft des Nationalparks liegt. Von hier aus unternehmen wir eine kleine Wanderung am Limpiopungosee, der 3800 m über Meeressniveau an den Hängen des faszinierenden Cotopaxi Vulkans liegt. (F)

## **8. Reisetag: Cotopaxi Nationalpark (4.800m)**

Per Jeep geht es erst durch den Cotopaxi Nationalpark, dann zu einem Parkplatz auf dem Vulkan auf 4.500m und mit einer einstündigen Wanderung gemächlich weiter bis zur Berghütte Jose Ribas auf 4.800m. Von hier aus steigen wir am Nachmittag zur Akklimatisierung noch ein Stückchen weiter zu einem kleinen Gletscher bis auf 5.000m auf und trainieren dort den Umgang mit dem Steigeisen. Nach der Rückkehr zur Schutzhütte (Mehrbettzimmer) heißt es schon früh schlafen gehen, um für den mitternächtlichen Aufstieg fit zu sein. (F/P/A)

## **9. Reisetag: Unser vierter Gipfel: Cotopaxi (5.897m)**

Gegen Mitternacht beginnen wir mit dem Aufstieg auf den zweithöchsten, aktiven Vulkan der Erde - den Cotopaxi. Nach ca. 6-7 Stunden Aufstieg im Gletscher und vorbei an tiefen Gletscherspalten erreichen wir den Gipfel des Cotopaxis auf 5.897m. Nicht nur werden wir mit einem sagenhaften Einblick in den Krater des Vulkans belohnt, vor allem aber mit der einmaligen Sicht bei Sonnenaufgang auf die umliegenden, schneebedeckten Vulkane Cayambe, Antizana und Chimborazo, welches wir nie wieder vergessen werden. Unter der weiterhin aufgehenden Sonne erfolgt dann wieder der Abstieg erst zur Schutzhütte, dann weiter zum Parkplatz. Von dort aus geht unsere Reise weiter ins wunderschöne Baños, welches am Fuß des rauchenden Vulkans Tungurahua liegt. Hier werden wir die kommende Nacht verbringen. (F/M)

## **10. Reisetag: Baños -und „Straße der Wasserfälle“**

Heute Vormittag steht eine spannende Fahrradtour entlang der Straße der Wasserfälle auf dem Programm. Besonders beeindruckt uns mit Sicherheit der "Pailón del Diablo". Hier stürzen die Wassermassen des Rio Verde in die Tiefe und man kann sogar hinter den Wasserfall klettern. Zurück nach Baños geht es dann entspannt im Fahrzeug. Der Rest des Tages steht uns zur freien Verfügung, um Souvenirs zu erstehen oder optional können wir folgende Aktivitäten vor Ort buchen: Rafting, Canyoning, Canopy, Bridge Swinging, Reiten, Wandern, Thermalquellen, SPA, ... (F)

## **11. Reisetag: Wanderung im Chimborazo Naturreservat (4.800m)**

Nach einem gemütlichen Frühstück fahren wir mit unserem Reiseleiter über Ambato nach Guaranda. Von hier aus geht es in den Chimborazo Naturreservat, wo wir uns auf eine zweistündige Wanderung zur Schutzhütte Carell auf 4.800m Höhe machen. Für eine optimale Akklimatisierung können wir noch einen kleinen Marsch ein paar Höhenmeter weiter hinauf unternehmen, bis zur fast 200m höher gelegenen Whympen Hütte wo wir anschließend auf eine kleine Akklimatisierungstour oberhalb der Hütte gehen. Wir ruhen uns noch ein wenig vor der schwersten Besteigung der Bergtour aus, bevor es schließlich um Mitternacht heißt: „Aufstehen zur Besteigung!“ Der Höhepunkt der Reise beginnt! (F/M/A)

## **12. Reisetag: Unser fünfter Gipfel: Chimborazo (6.310m)**

Zunächst über Schutt- und Geröllhänge bis zum Beginn des Gletschers und dann weiter mit dem Steigeisen steigen wir auf der linken Seite des gewaltigen Thielmann Gletschers in einem sehr anstrengenden, circa siebenstündigen Aufstieg zum höchsten Punkt Ecuadors auf. Hier erwartet uns eine atemberaubende Aussicht. Im Anschluss kehren wir erschöpft von der Tour zum Refugio beziehungsweise zum Parkplatz zurück, bevor es dann am Nachmittag in das verträumte Städtchen Baños zurück geht, wo wir uns in den Thermalquellen entspannen können (nicht inklusive). (F/M)

## **13. Reisetag: Baños**

Heute haben wir nochmals Gelegenheit, das nette Örtchen Baños zu erkunden. Am Abend können wir die erfolgreichen Besteigungen feiern. Übernachtet wird wieder in unserer Unterkunft. (F)

## **14. Reisetag: Baños- Quito**

Am Nachmittag kehren wir mit dem öffentlichen Bus nach Quito zurück, wo wir eine letzte Nacht in der ecuadorianischen Hauptstadt verbringen werden(F)

## **15. Reisetag: Quito & Abreise**

Nach dem Frühstück geht es zum Flughafen in Quito, wo wir uns von einem Land, seinen Vulkanen und einer Reise verabschieden, die uns noch lange in Erinnerung bleiben wird. (F)

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
23.05.2023	06.06.2023	X	0 €
13.06.2023	27.06.2023	X	0 €
27.06.2023	11.07.2023	X	0 €
11.07.2023	25.07.2023	X	0 €
25.07.2023	08.08.2023	X	0 €
15.08.2023	29.08.2023	X	0 €
29.08.2023	12.09.2023	X	0 €
05.09.2023	19.09.2023	X	0 €
19.09.2023	03.10.2023	X	0 €
24.10.2023	07.11.2023	X	0 €
14.11.2023	28.11.2023	X	0 €
28.11.2023	12.12.2023	X	0 €
05.12.2023	19.12.2023	X	0 €
19.12.2023	02.01.2024	X	0 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

## LEISTUNGEN

- > Deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Quito (ab 6 Personen)
- > Bei 2-5 Personen (englischsprachige Reiseleitung)
- > Zusätzliche englischsprachige lizenzierte Bergführer (Bergführer sind Mitglieder der ASEGUIM - Ecuadorianischer Verein der Bergführer) bei den Gipfelbesteigungen (2 Teilnehmer pro Bergführer)
- > Alle Fahrten und Transfers (teils privat, teils öffentlich), Exkursionen, Wanderungen, usw. wie aus dem Reiseablauf ersichtlich
- > Übernachtungen in landestypischen Hostales, Posadas und sehr einfachen Berghütten. In den Berghütten wird in Mehrbettzimmern geschlafen.
- > Bergausrüstung (Eispickel, Steigeisen und Steigeisenschuhe, Sicherheits- und Befestigungsmaterial, Helm)
- > Mahlzeiten wie in der Reisebeschreibung angegeben (F= Frühstück, M = Mittagessen, P = Picknick, A = Abendessen)

## NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Internationale Flüge
- > Nicht genannte Mahlzeiten und alle Getränke
- > Trinkgelder, persönliche Ausgaben und optionale Aktivitäten
- > Nationalparkgebühren und Eintritte (ca. 30 Euro)
- > Persönliche Ausrüstung (Schlafsack, Helmlampe, Bekleidung, etc.)
- > Internationale Ausreise- & Flughafensteuer (ca. 45 USD)
- > Verpflegung (außer die o.g.) und Getränke
- > Trinkgelder
- > Reiseversicherung

## TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: 12

## ATMOSFAIR

nachdenken • klimabewusst reisen

atmosfair



**NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen!** Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Ecuador entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **5161 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **120 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

## ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.
- > Die Restzahlung ist von Ihnen, soweit feststeht, dass die Reise nicht mehr unter den in Ziffer 7.2 unserer AGBs (siehe Website) genannten Voraussetzungen abgesagt werden kann, so zu leisten, dass Sie uns oder der in der Buchungsbestätigung angegebenen Stelle 4 Wochen vor Reisebeginn gutgeschrieben ist.

## WEITERE INFOS

### Programmhinweise

- > VISA-ANGABEN ECUADOR:

- > Das Reisedokument muss bei Einreise noch mindestens sechs Monate gültig sein. Bei Nichterfüllung dieses Kriteriums erfolgt eine Einreiseverweigerung mit anschließender Rückführung an den Herkunftsflughafen. Die Einreise mit beschädigten Reisepässen kann zur Zurückweisung durch die Grenzpolizei führen.
- > Einreisebestimmungen für deutsche Staatsangehörige können sich kurzfristig ändern! Rechtsverbindliche Informationen zu den Einreisebestimmungen erhalten Sie nur direkt bei der Botschaft oder einem der Generalkonsulate Ihres Ziellandes.
- > Sollten Sie eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche besitzen, so teilen Sie uns bitte bei Ihrer Anfrage oder Buchung Ihre Nationalität mit, so dass wir Sie über die entsprechenden Einreisebestimmungen informieren können. Vielen Dank!

### **Generelle Hinweise**

- > Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.